

Vorschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **77 (1990)**

Heft 11: **Bildungspolitik : Schweiz und Europa**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zusammenarbeit Schule–Eltern

Für die Zusammenarbeit werden viele Gründe angeführt: Es wird ein besseres Verständnis zwischen Lehrperson–Eltern und Kinder und zwischen den Eltern der Kinder einer Schulklasse möglich; Konflikte können in ihren Ansätzen bereits gelöst werden.

Probleme gibt es ebenso viele: Lehrpersonen, die Angst vor Eltern haben und/oder eine Einengung ihrer Autonomie befürchten; Eltern, die Lehrpersonen und Schulhäuser meiden, weil sie damit schlechte Erfahrungen gemacht haben usw.

Die Schule kann die Eltern ignorieren und trotzdem funktionieren. Im Vergleich von Gewinn und Verlust für alle Beteiligten überwiegt sicher der Gewinn einer engeren Zusammenarbeit. Wenn mit Eltern Schule gemacht wird, dann wird sie lebendig. Elternzusammenarbeit ist ein notwendiger Bestandteil einer guten Schule.

Die Dezember-Nummer bringt Beiträge über die Erwartungen von Eltern an die Zusammenarbeit, über erprobte institutionelle Massnahmen zur Unterstützung der Zusammenarbeit und über Erfahrungen von Lehrpersonen, die mit Eltern Schule machen.

Die «schweizer schule» erscheint am 10. Dezember 1990.

Die **Illustrationen** in diesem Heft zeichnete **Dora Wespi**, Luzern

Adressen der Autoren

Lucien Criblez, Pädagogisches Institut der Universität Bern, Abt. Allgemeine Pädagogik, Muesmattstrasse 27, 3012 Bern; **Gérard Kahn**, Rue Pierre Aeby 206, 1700 Fribourg; **Ruedi Klapproth**, Schriftsteller, Chlewigenstrasse 13, 6055 Alpnach.

Redaktion «schweizer schule»

Dr. Leza M. Uffer, Hofmatt 22, 6332 Hagendorn,
Telefon 042 - 36 20 08

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschaftler,
Redaktor beim «Schweizerischen Beobachter»,
Herracherweg 36, 8610 Uster

Thomas Bachmann, lic. phil., Pädagogische Arbeits-
stelle, Erziehungsdepartement des Kantons St.Gallen,
Museumsstrasse 39, 9000 St.Gallen

Dr. Joe Brunner, Amt für Bildungsforschung,
Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern

Dr. des. Peter Sieber, Tiefmoos, 8499 Sternenbergr

Verantwortliche Herausgeber

Brunner AG, Arsenalstrasse 24, Postfach, 6010 Kriens
Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz,
CLEVS, Sekretariat, Schiltmatthalde 15, 6048 Horw

Administration

Adressänderungen, Abonnemente, Einzelnummern
usw.: Administration «schweizer schule»,
Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach,
6010 Kriens, Telefon 041 - 41 91 91

Abonnementspreis

Schweiz: jährlich Fr. 68.– (12 Nummern);
Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 77.–
Postcheckkonto: 60-7103-9, Brunner AG,
Zeitschrift «schweizer schule», Kriens
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn
sie bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der
Administration eintreffen. Nichtbezahlung des
laufenden Abonnements gilt nicht als Abbestellung.

Inseratenannahme

Brunner AG, Verlag, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
Telefon 041- 41 91 91, Telefax 041- 41 98 28 oder
direkt an C. Minder, Sachbearbeiterin, 041- 95 33 84.

Tausch- und Rezensionsexemplare

sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angeforder-
te Rezensionsexemplare übernimmt die Redaktion
keinerlei Verpflichtungen.

Copyright

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.
Anfragen richten Sie bitte an:
Redaktion «schweizer schule», Dr. Leza M. Uffer,
Hofmatt 22, 6332 Hagendorn